

Vorlage zur Beschreibung von Praktiken für RAN-Sammlung

Name der Praktik

Bitte beachten Sie, dass mit „Praktik“ eine Aktivität, eine Methode oder ein Instrument gemeint ist, die bzw. das von Fachkräften und/oder Mitgliedern einer Gemeinschaft verwendet wurde bzw. wird.

Fernunterricht für Kinder in Lagern unter IS-Einfluss

Beschreibung

(max. 300 Wörter)

Kurze Beschreibung des Ziels und der Arbeitsmethode der Praktik. Aus der Beschreibung muss klar hervorgehen, dass eine eindeutige Verbindung zur Prävention und/oder Bekämpfung von Radikalisierung und/oder gewaltbereitem Extremismus besteht. Dies bedeutet, dass es in den Zielen bzw.

Aktivitäten/Methoden/Instrumenten der Praktik einen Bezug zur Bekämpfung von Radikalisierung und/oder gewaltbereitem Extremismus geben muss. Praktiken ohne diesen Bezug können nicht in die RAN-Sammlung aufgenommen werden.

Bei der vorgeschlagenen Praktik handelt es sich um ein Fernunterrichtsprogramm für im Flüchtlingslager bei Al-Hol in Nordsyrien lebende finnische Kinder, das von Mai 2020 bis Mitte 2021 von der finnischen Regierung durchgeführt wurde. Das innovative Fernunterrichtsmodell wurde vom finnischen Außenministerium in Auftrag gegeben und von einer finnischen pädagogischen Fachkraft ausschließlich über den Messenger-Dienst WhatsApp durchgeführt. Die Kinder im Lager Al-Hol wurden per Textnachricht auf den Mobiltelefonen ihrer Mütter und je nach Alter in Finnisch, Geografie, Geschichte und Englisch unterrichtet. Diese Art von Fernunterricht half den Kindern, die kaum Finnisch sprachen und nur sehr wenig über Finnland wussten, sich auf die Rückführung vorzubereiten. Vor allem aber verschaffte es den Kindern und ihren Müttern ein Ziel, Routine und Selbstvertrauen. Das Projekt wurde zunächst vor der Öffentlichkeit geheim gehalten, daher der Name „geheime Schule“, und erst nach seinem Abschluss publik gemacht. Die Mütter, die ihren Kindern die Teilnahme an dem Programm ermöglichten, gingen das Risiko ein, dass ihre Handys von den Wachen eingezogen werden, da Handys in den Lagern im Allgemeinen verboten sind. Für die Organisation bestand die einzige Möglichkeit, dieses Risiko zu reduzieren, darin, das Projekt vor der Öffentlichkeit geheim zu halten.

<p>Hauptthemen</p> <p>Bitte <u>wählen</u> Sie zwei Hauptthemen aus, die am besten zu der Praktik passen.</p>	<p>Ausländische terroristische KämpferInnen und ihre Familien</p> <p>Gefährdete Jugendliche und Einbindung von Jugendlichen in die P/CVE-Arbeit</p>
<p>Zielgruppe</p> <p>Bitte <u>wählen</u> Sie mindestens eine Zielgruppe aus, zu der die Praktik am ehesten passt.</p>	<p>Behörden</p> <p>Pädagogische Fachkräfte/AkademikerInnen</p> <p>ErsthelferInnen oder PraktikerInnen</p>
<p>Geografische Reichweite</p> <p>Bitte geben Sie an, wo die Praktik umgesetzt wurde/wird (Länder, Regionen, Städte).</p>	<p>Die Praktik wurde von der finnischen Regierung im Lager Al-Hol in Syrien umgesetzt.</p>
<p>Beginn der Praktik</p> <p>Bitte nennen Sie das Jahr, in dem die Praktik entwickelt und umgesetzt wurde, damit ersichtlich ist, wie lange sie bereits genutzt wird. Falls die Praktik nicht mehr aktiv verwendet wird, geben Sie bitte an, wann sie beendet wurde.</p>	<p>Beginn im Jahr: 2020</p> <p>Ende im Jahr: 2021</p>
<p>Zu liefernde Ergebnisse</p> <p>Bitte geben Sie an, ob die Praktik zu konkreten Ergebnissen wie (Links zu) Leitfäden, Schulungsmodulen oder Videos geführt hat.</p>	<p>https://www.france24.com/en/live-news/20211129-finland-s-secret-school-for-children-of-is-fighters</p> <p>Konzeptmodell:</p> <p>https://kansanvalistusseura.fi/wp-content/uploads/2022/03/Concept-Model-for-Distance-Mobile-Education.pdf</p>
<p>Evidenz und Evaluierung</p> <p>Kurze Beschreibung der <u>Leistungsmessung</u> der Praktik, einschließlich</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. <u>Qualitativer Ansichten und quantitativer (statistischer) Daten</u>, z. B. Messung des Erfolgs Ihres Projekts oder Ihrer Intervention. 2. <u>Evaluierung und Feedback</u>, einschließlich Befragungen 	<p>Die Leistung wurde nur implizit und in Hinsicht auf qualitative und nicht quantitative Maßnahmen besprochen. Das Ziel der vorgestellten Praktik bestand darin, Kinder ausländischer terroristischer KämpferInnen auf ihre Rückführung aus den unter IS-Einfluss stehenden Gebieten nach Finnland vorzubereiten. 23 der 35 in dem Lager lebenden finnischen Kinder wurden für das Programm angemeldet. Pädagogische Fachkräfte der finnischen Stiftung für lebenslanges Lernen (Lifelong Learning Foundation) tauschten täglich hunderte Text- und Sprachnachrichten mit den Kindern aus und</p>

<p>und/oder Einzelberichten. Haben Sie z. B. eine interne oder externe Evaluierung durchgeführt oder Feedback der Zielgruppe eingeholt?</p> <p>3. Peer-Review: Welches Feedback wurde zu der Praktik in der RAN-Arbeitsgruppe und/oder bei der Studienreise, auf der die Praktik diskutiert wurde, gegeben?</p> <p>Bitte erläutern Sie auch die Ergebnisse Ihrer Analyse- und Evaluierungsbemühungen.</p>	<p>unterrichteten sie in einem oder zwei Fächern pro Tag. Eine Mutter berichtete, dass ihre sechsjährige Tochter nach einigen Monaten Unterricht lesen gelernt hatte.</p> <p>Während des Treffens wurde keine Evaluierung erwähnt und kein Feedback in Bezug auf die Praktik gegeben.</p>
<p>Nachhaltigkeit und Übertragbarkeit (max. 200 Wörter)</p> <p>Kurze Beschreibung der Nachhaltigkeit und Übertragbarkeit der Praktik, einschließlich Informationen zu deren Kosten. <u>Bitte gehen Sie darauf ein, welche Elemente wie übertragbar sind.</u></p>	<p>Die Praktik scheint in dem Maße übertragbar zu sein, in dem bei den Regierungen anderer Mitgliedstaaten Interesse an der Vorbereitung von Kindern auf ihre Rückführung besteht. Nicht klar ist, wie hoch die Kosten sind und ob die Praktik in größerem Umfang als im Fall von Finnland durchführbar wäre.</p>
<p>Vorgestellt und diskutiert beim RAN-Treffen</p> <p>Bitte beachten Sie, dass die Praktik zur Aufnahme in die Sammlung vorzugsweise durch eines der RAN-Treffen nominiert werden sollte. Geben Sie den Namen der RAN-Arbeitsgruppe/Veranstaltung sowie Datum, Ort und Thema der Sitzung an.</p>	<p>Name: RAN-Studienreise nach Helsinki</p> <p>Datum: 01.12.2021</p> <p>Veranstaltungsort: Digitales Treffen</p> <p>Thema: Umgang mit zurückkehrenden Kindern</p>
<p>Verknüpfung mit anderen EU-Initiativen oder EU-Fördermitteln (max. 100 Wörter)</p> <p>Bitte geben Sie an, wie Ihr Projekt finanziert wurde, ob Ihre Praktik mit anderen EU-Initiativen oder -Projekten verknüpft ist UND vermerken Sie explizit, ob es von der EU (mit-)finanziert wird, und wenn ja, mit welchen Fördermitteln.</p>	<p>Das Projekt wurde von der finnischen Regierung finanziert.</p>

<p>Erasmus+, Fonds für innere Sicherheit (ISF), Europäischer Sozialfonds (ESF), Horizon 2020 usw.</p>	
<p>Organisation (geben Sie max. 100 Wörter ein und wählen Sie die Organisationsart aus)</p> <p>Bitte beschreiben Sie kurz die hinter der Praktik stehende Organisation und geben Sie deren Rechtsform an, z. B. NRO, staatliche Stelle, GmbH, Wohltätigkeitsorganisation usw.</p>	<p>Das Projekt wurde von der finnischen Stiftung für lebenslanges Lernen (Lifelong Learning Foundation; Kansanvalistusseura) umgesetzt.</p> <p>Organisationsart: Stiftung</p>
<p>Ursprungsland</p> <p>Land, aus dem die Praktik stammt.</p>	<p>EU- oder EWR-Land: Finnland</p> <p>oder:</p> <p>Nicht zur EU gehörendes Land: Geben Sie den Namen des nicht zur EU gehörenden Landes ein</p>
<p>Kontaktdaten</p> <p>Bitte geben Sie die Namen und die E-Mail-Adresse der Personen an, die innerhalb der Organisation kontaktiert werden können.</p>	<p>Adresse: The Finnish Lifelong Learning Foundation, Kvs Museokatu 18 FI-00100 HELSINKI AnsprechpartnerIn: Tuija Tammelander oder Lauri Tuomi E-Mail-Adresse: tuija.tammelander@kvs.fi, lauri.tuomi@kvs.fi Tel.: +358 503833969, +358 50 47 69 977 Webseite: https://kansanvalistusseura.fi/en/</p>
<p>Stand (Jahr)</p>	<p>2023</p>